[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/254414 vom 04.05.2024]

Objekt:	Pergamon
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18265951

Beschreibung

Schrötlingsriss.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcus Aurelius mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Asklepios steht in der Vorderansicht und hat den Kopf nach l. gewandt. Er hält in seiner r. Hand den Schlangenstab.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.27 g; Durchmesser: 35-38 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	169-180 n. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Titus Claudius Aristeas (Pergamon)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 9.2. Typ 955 Nr. 932 (diese Münze).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 3223,1 (dieses Stück, ca. 169-175, vielleicht bis 180 n. Chr.)..